

Lehrgangsangebot 2013

DLRG Landesverband Sachsen

Version: 3.1

Stand: 28.06.2013



**Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft e.V.**

Herausgeber:

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
Landesverband Sachsen e. V.

Postanschrift:

Oehmestraße 1
01277 Dresden

<http://www.sachsen.dlrg.de/>

Vereinsregistereintrag: Amtsgericht Dresden

Steuernummer: 203/141/13528

Registernummer: VR 1048

Konto-Nr.: 3120261326, BLZ: 85050300

Verantwortlich:

Jan Hattwig

Stellv. Technischer Leiter

DLRG Landesverband Sachsen e.V.

jan.hattwig@sachsen.dlrg.de

Vorwort

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

herzlichen Dank dafür, dass Ihr euch das neue Lehrgangsprogramm zur Hand genommen habt und damit euer Interesse an den Qualifizierungsmaßnahmen der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft bekundet.

Auch wenn unser junger Landesverband in den letzten Jahren deutliche Fortschritte gemacht hat, so sind wir noch lange nicht an unserem Ziel angekommen.

Zu diesem Zweck ist zusammen mit dem Lehrgangsangebot 2013 das erste Ausbildungskonzept unseres Landesverbandes erarbeitet worden, um dort ein effizientes und qualitativ hochwertiges Ausbildungssystem zu etablieren. Dieses Konzept gibt den Rahmen, sowohl für Referenten als auch für Teilnehmer, um ein erfolgreiches Lernerlebnis zu gewährleisten. Dabei sind die speziellen Bedürfnisse der Kameradinnen, der Kameraden und der Gliederungen Sachsens berücksichtigt worden. Wir laden alle Interessierten dazu ein, mit meiner oder der Hilfe der Ressortleiter des Landesverbandes und der Technischen Leiter der Gliederungen, Einblick in das Ausbildungskonzept zu nehmen.

Eine weitere Neuerung ist die Gründung des Bildungswerkes in Sachsen. Durch das Bildungswerk können in Zukunft viele Prozesse standardisiert und automatisiert werden. Da dieser Aufbau noch nicht vollständig abgeschlossen ist, bitten wir im nächsten Jahr um euer Verständnis für kleine Unzulänglichkeiten, die bei neuen Projekten leider nie gänzlich auszuschließen sind.

Wir sind auch stolz darauf, euch im Vergleich zu 2012 ein erweitertes Lehrgangsangebot für 2013 auf den folgenden Seiten präsentieren zu können.

Es freut uns sehr, euch mitteilen zu können, dass es dank der guten Zusammenarbeit aller im Landesverband, gelungen ist, die Lehrgangskosten für die meisten Lehrgänge zu senken und aneinander anzupassen.

Wir hoffen, dass wir hiermit allen Kameradinnen und Kameraden und den Gliederungen ein attraktives Lehrgangsangebot präsentieren und wir freuen uns auf rege Teilnahme.

Lasst uns eure Anregungen, euer Lob und auch evtl. notwendige Kritiken wissen. Scheut euch nicht vor einer Rückmeldung, denn für die gemeinsame Weiterentwicklung in unserem Landesverband ist dies eine wichtige Grundlage.

Wir freuen uns, wenn dieses Heft in den Gliederungen aktiv genutzt wird. Die Weitergabe an Interessierte ist nicht nur erlaubt, sondern ausdrücklich erwünscht. Alle Lehrgänge sind mit aktuellen Änderungen auch im Internet (www.sachsen.dlrg.de) abrufbar.

Wir laden euch ein, unsere Lehrgangsangebote wahrzunehmen und freuen uns jederzeit über Rückmeldungen und neue Ideen für künftige Angebote. Herzlich willkommen!



Jan Hattwig

Stellv. Technischer Leiter
DLRG Landesverband Sachsen e.V.

Inhaltsverzeichnis Lehrgangsangebot 2013

ÜBERSICHT DER ÄNDERUNGEN	6
KALENDER 2013	9
ÜBERSICHT DER AUSBILDUNGSWEGE FÜR EINSATZKRÄFTE	13
ÜBERSICHT DER AUSBILDUNGSWEGE FÜR AUSBILDER UND MULTIPLIKATOREN	13
1. HINWEISE ZU DEN LEHRGÄNGEN	14
1.1 ANMELDUNG	15
1.2 ZUSAGE/ABSAGE VON LEHRGANGSPLÄTZEN	15
1.3 TEILNEHMERVORAUSSETZUNGEN	16
1.4 BEZAHLUNG DES TEILNEHMERBEITRAGS	16
1.5 STORNIERUNG VON LEHRGANGSPLÄTZEN	17
1.6 LEHRGANGSÄNDERUNGEN	17
1.7 INFORMATIONEN ZU DEN LEHRGANGSKOSTEN	18
1.8 FOTOFREIGABE	18
1.9 ÜBERNACHTUNG UND VERPFLEGUNG	18
1.10 ALLGEMEINES	19
1.11 SCHEMATISCHE DARSTELLUNG DER (ONLINE-)ANMELDUNG/ABRECHNUNG	20
2. SCHWIMMEN UND RETTUNGSSCHWIMMEN	20
2.1. RESSORTÜBERGREIFENDE LEHRGÄNGE	21
2.1.1 <i>Gemeinsamer Grundausbildungsblock I und II</i>	21
2.1.2 <i>Fortbildung Übungsleiter C Breitensport und Lehrschein-Inhaber</i>	22
2.2 AUSBILDERQUALIFIKATIONEN	23
2.2.1 <i>Ausbilder Schwimmen</i>	23
2.2.2 <i>Ausbilder Rettungsschwimmen</i>	24
2.2.3 <i>Lehrscheinprüfung - Vorbereitungslehrgang</i>	25
2.2.4 <i>Lehrschein Prüfung</i>	26
3. SANITÄTSWESEN	27
3.1 SANITÄTSHELFER (SAN A)	27
3.2 SANITÄTER (SAN B)	28
3.3 EH – AUSBILDER & AED – AUSBILDER	29
4. RESSORT WASSERRETTUNGSDIENST	30
4.1 FACHAUSBILDUNGEN WASSERRETTUNGSDIENST	30
4.2 FÜHRUNGSLEHRE - AUSBILDUNG	31
4.3 WACHFÜHRER - AUSBILDUNG	32
4.4 STRÖMUNGSRETTETTER STUFE 1	33
5. BOOTSWESEN	34
5.1 BOOTSFÜHRER	34
6. TAUCHWESEN	35

7. SPRECHFUNK.....	36
7.1 BOS-SPRECHFUNKER	36
8. KATASTROPHENSCHUTZ	37
8.1 TRUPPFÜHRER - AUSBILDUNG	37
8.2 GRUPPENFÜHRER - AUSBILDUNG	38
9. WETTKAMPF – AUSBILDUNG	39
9.1 KAMPFRICHTER – AUSBILDUNG: STUFE F1 - ZEITNEHMER, WENDERICHTER, ZIELRICHTER.....	39
9.2 KAMPFRICHTER – AUSBILDUNG: STUFE E1 - STARTER, SCHWIMMRICHTER, AUSWERTER	40
10. LEHRGÄNGE FÜR DIE VEREINSARBEIT	41
10.1 WORKSHOP FÜR ÖFFENTLICHKEITSARBEIT UND KOMMUNIKATION	41
11. LEHRGÄNGE DER LANDESJUGEND	42
11.1 JUGENDLEITER CARD I (JULEICA I).....	42
11.2 JUGENDLEITER CARD II (JULEICA II).....	43
11.3 JUGENDBILDUNGSMAßNAHME „BILDUNGLAWINE“	44
12. LEHRGANGSANGEBOTE AUS DEN GLIEDERUNGEN VON SACHSEN	45
12.1 RUND – AUFBAUKURS (ZITTAU).....	45

Übersicht der Änderungen

Die jeweils aktuellste Version des Lehrgangsangebotes befindet sich auf der Internetseite des Landesverbandes.

Diese Übersicht beinhaltet nur relevante Veränderungen und keine Verbesserungen der Rechtschreibung bzw. Grammatik.

Da sich leider stets der Fehlerteufel einschleichen kann, bitten wir euch, Unstimmigkeiten bei uns direkt zu hinterfragen bzw. melden. Vielen Dank.

Version 3.1 (28.06.2013)

Neu hinzugefügte Lehrgänge

2.2.1 Ausbilder Schwimmen

10.1 Workshop Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Änderungen bei Lehrgängen

2.2.3 Lehrschein Vorbereitungslehrgang – geänderter Termin & Meldeschluss

2.2.4 Lehrschein Prüfung – geänderter Termin & Meldeschluss

Version 3.0 (03.05.2013)

Neu hinzugefügte Lehrgänge

4.2 Führungslehre Ausbildung

8.2 Gruppenführer

11.1 RUND – Aufbaukurs (Zittau)

Änderungen bei Lehrgängen

8.1 Trupführer - Geänderter Anmeldeschluss

4.3 Wachführer – Geänderter Anmeldeschluss

3.2 Sanitäter B – Prüfungswochenende beginnt bereits freitags (22.11.13)

3.0 EH / AED Ausbilder – aktuelle Termine und weitere Infos

Dem Wunsch aus der letzten TL Tagung folgend, werden durchgeführte Lehrgänge nicht entfernt, sondern bleiben mit dem Hinweis auf angedachte zukünftige Termine erhalten – so dass eine Art Zusammenfassung der PO's entsteht, in der die relevantesten Lehrgangsinfos enthalten sind.

Version 2.2 (26.02.2013)

Unsauber eingetragene Termine im Kalender wurden korrigiert.

Durchgeführte bzw. ausgefallene / abgesagte Lehrgänge wurden entfernt

Ausbildungsassistent S/RS	22.-24.02.2013
EH Ausbilder BG - Fortbildung	22.-23.02.2013
Führungslehre	08.-10.03.2013
Bootsführerschein A	15.- 17.03.2013 & 12. - 14.04.2013

Version 2.1 (14.02.2013)

3.1 Sanitäter (SAN A)

Prüfungstermin hinzugefügt:	25.05.2013
-----------------------------	------------

Version 2.0 (01.02.2013)

Neu eingefügte bzw. veränderte/vervollständigte Lehrgänge/Lehrgangsinhalte:

3. Medizin

3.1 Sanitätshelfer (SAN A)	05.-07.04.2013	(einziger Ersatzlehrgang 2013)
3.4 EH/SAN-Ausbilder Fortbildung	22.-23.02.2013	(BG Zertifizierung)

9. Wettkampf – Ausbildung

9.2 Kampfrichter – Ausbildung F1	02.03.2013
9.3 Kampfrichter – Ausbildung E1	03.03.2013

Neu eingefügte Inhalte

Übersicht der Ausbildungswege für Einsatzkräfte

Übersicht der Ausbildungswege für Ausbilder und Multiplikatoren

Kalender (mit allen Lehrgängen 2013)

1.11 Schematische Darstellung der (Online-)Anmeldung/Abrechnung

Durchgeführte bzw. ausgefallene / abgesagte Lehrgänge wurden entfernt

RUND Grundkurs (Zittau)	12.-13.01.2013
Sanitätshelfer (San A)	01.-03.02.2013
BOS – Sprechfunker	18.-20.01.2013

Version 1.2 (04.01.2013)

2.2.1 Ausbildungsassistent Schwimmen/ Ausbildungsassistent Rettungsschwimmen

Veränderter Termin:	22.02.2013 – 24.02.2013
Veränderter Meldeschluss:	22.01.2013

Version 1.1 (16.12.2012)

3.2 Sanitäter (SAN B)

Veränderter Termin:	08.11.2013 – 10.11.2013
Veränderter Meldeschluss:	08.10.2013

4.2 Führungslehre – Ausbildung

Neuer Meldeschluss:	08.02.2012
---------------------	------------

11.1 RUND Grundkurs (Zittau)

Veränderte Voraussetzung:	14 Jahre
---------------------------	----------

Version 1.0 (15.12.2012)

Kalender 2013

Vergangene Lehrgänge	Zukünftige Lehrgänge	Ferien	Feiertage	Wochenende
----------------------	----------------------	--------	-----------	------------

Januar				Februar				März			
1				1	Sanitäters- helfer (San A)			1			
2				2				2	Kampfrichter F1		
3				3				3	Kampfrichter E1		
4				4				4			
5				5				5			
6				6				6			
7				7				7			
8				8				8	Führungs- lehre		
9				9				9	Ausbildung		
10				10				10			
11				11				11			
12				12				12			
13				13				13			
14				14				14			
15				15				15	Bootsführer		
16				16				16	Binnen		
17				17				17	Teil 1		
18	BOS			18				18			
19	Sprechfunker			19				19			
20				20				20			
21				21				21			
22				22	Ausbildungs- assistent	Fortbildung EH/San Ausb.		22			
23				23				23			
24				24	S/RS			24			
25				25				25			
26				26				26			
27				27				27			
28				28				28			
29								29			
30								30			
31								31			

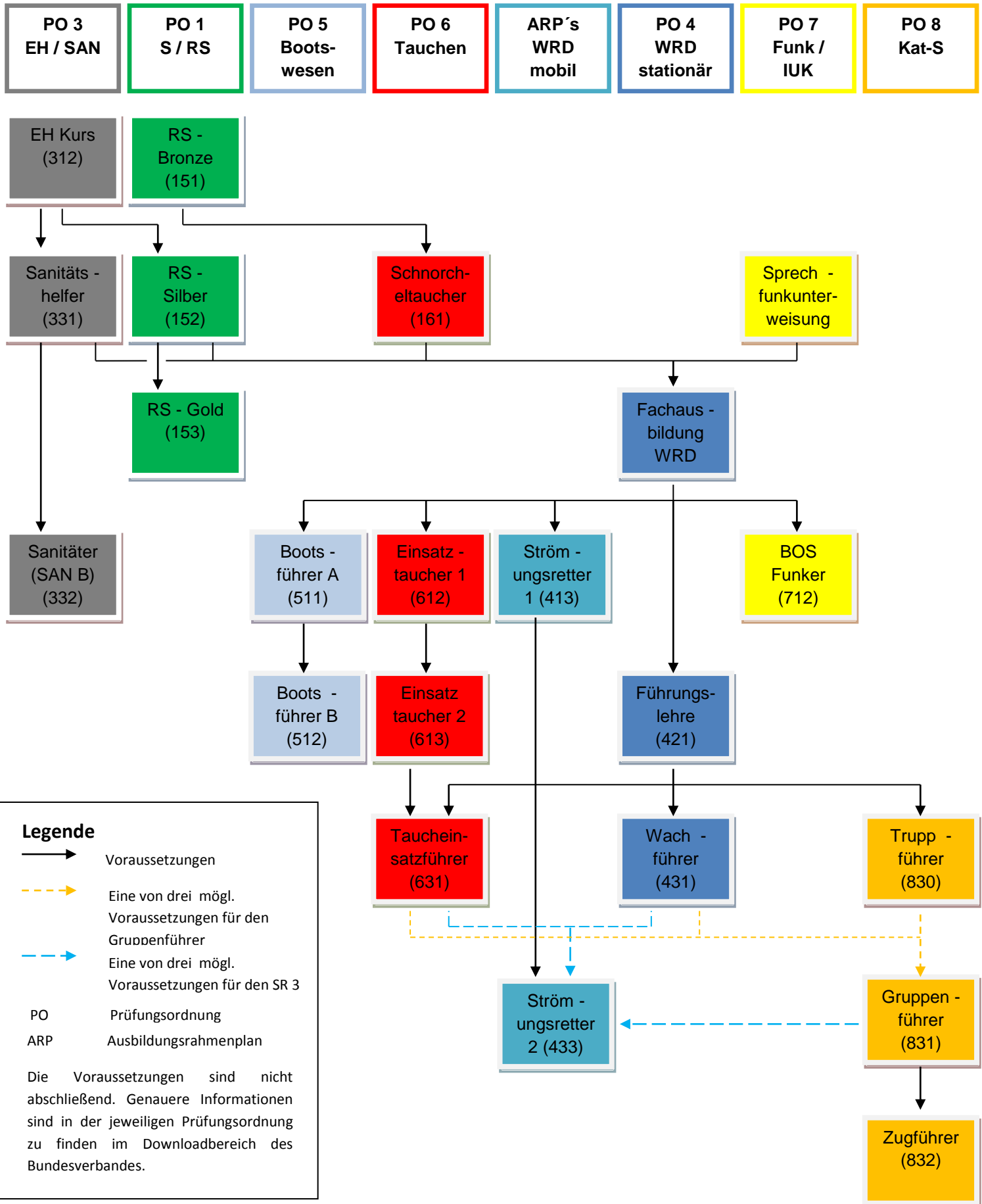
Vergangene Lehrgänge	Zukünftige Lehrgänge	Ferien	Feiertage	Wochenende
----------------------	----------------------	--------	-----------	------------

April				Mai			Juni				
1				1				1			
2				2				2			
3				3	Jugendleiter- Card II			3			
4				4	(JuleiCa II)			4			
5	Sanitäts- helfer (SAN A)	Strömungs- retter 1		5				5			
6				6				6			
7				7				7			
8				8				8			
9				9	Fortbildung WRD	Fortbildung Bootswesen	Trainingslager Freigewässer	9			
10				10				10			
11				11				11			
12	Bootsführer Binnen Teil 2	Fortbildung Lehrschein & Übungsleiter C	Fortbildung Multiplikator	12				12			
13				13				13			
14				14				14			
15				15				15			
16				16				16			
17				17				17			
18				18				18			
19	Jugendleiter- Card I (JuleiCa I)			19				19			
20				20				20			
21				21				21			
22				22				22			
23				23				23			
24				24	Gemeinsamer Grundblock I & II	Fortbildung Bootswesen	Sanitätshelfer	24			
25				25				25			
26	Fach- ausbildung WRD			26				26			
27				27				27			
28				28				28	Ausbilder Schwimmen		
29				29				29			
30				30				30			
				31							

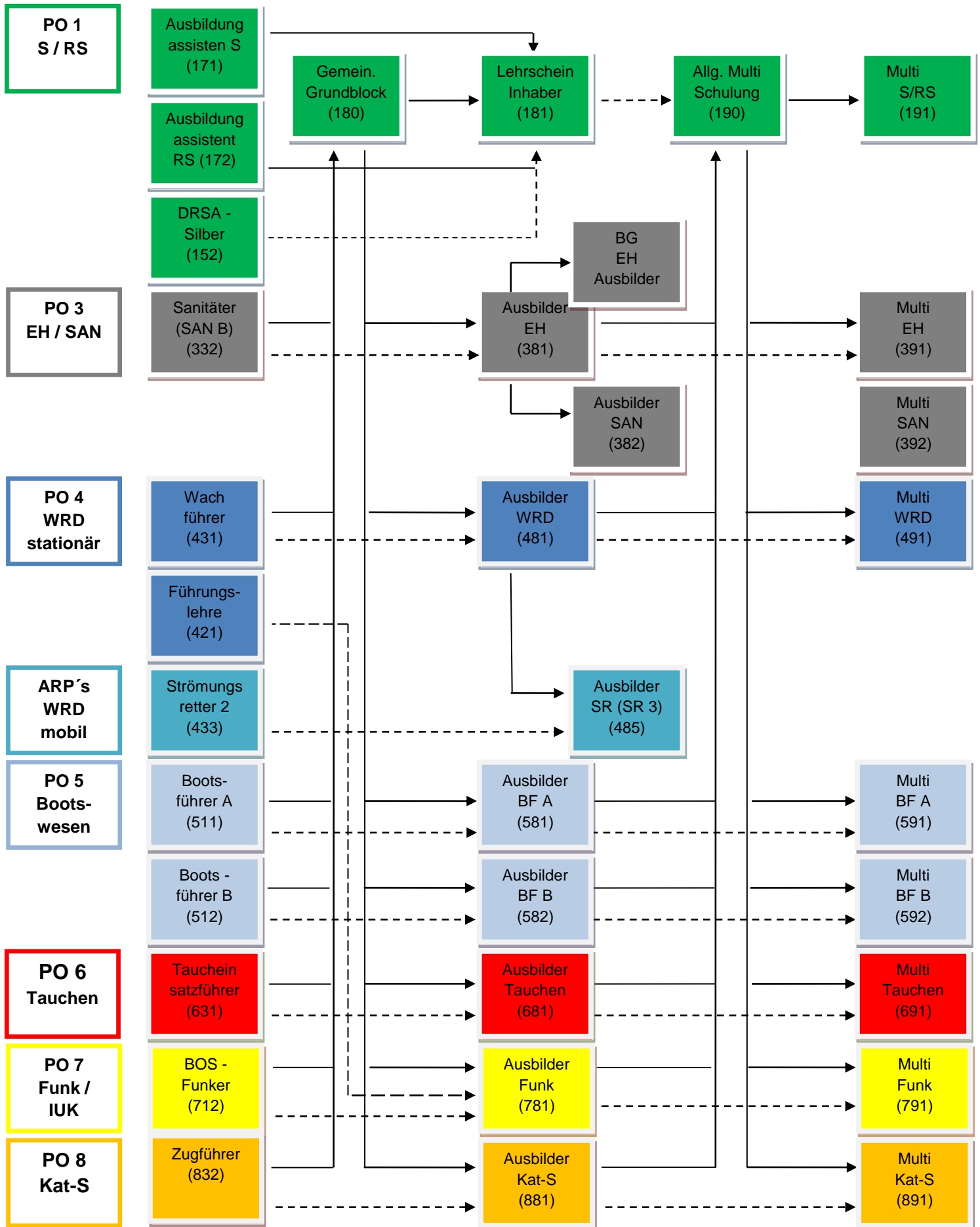
Juli				August				September			
1				1				1	schwimmen	WRD	
2				2				2			
3				3				3			
4				4				4			
5				5				5			
6				6				6			
7				7				7			
8				8				8			
9				9				9			
10				10				10			
11				11				11			
12				12				12			
13				13				13			
14				14				14			
15				15				15			
16				16				16			
17				17				17			
18				18				18			
19				19				19			
20				20				20			
21				21				21			
22				22				22			
23				23				23			
24				24				24			
25				25				25			
26				26				26			
27				27				27	Ausbilder	Bootsführer	EH & AED
28				28				28	Schwimmen	Binnen	Ausbilder -
29				29				29		Teil 1	Lehrgang
30				30	Ausbilder	Fach-		30			
31				31	Rettungs-	ausbildung					

Oktober				November				Dezember						
1				1	EH & AED	Workshop		1						
2				2	Ausbilder -	Öka & Kom-		2						
3				3	Lehrgang	munikation		3						
4	Führungslehre Ausbildung			4				4						
5				5				5						
6				6				6						
7				7				7						
8				8	Lehrschein	Sanitäter		8						
9				9	Vorbereitung	(SAN B)		9						
10				10				10						
11	Jugendbildungs- maßnahme „Bildungslawine“	Bootsführer Binnen Teil 2	EH & AED Ausbilder - Lehrgang	11				11						
12							12				12			
13							13				13			
14				14				14						
15				15	Fortbildung	Lehrschein		15						
16				16	Lehrschein &	Prüfung		16						
17				17	Übungsleiter C			17						
18				18				18						
19				19				19						
20				20				20	Wachführer	Truppführer				
21				21				21						
22				22	Sanitäter B	Gruppen-	EH & AED Ausbilder - Lehrgang	22						
23				23	Prüfung	fürer		23						
24				24				24						
25				25				25						
26				26				26						
27				27				27						
28				28				28						
29				29				29						
30				30				30						
31								31						

Übersicht der Ausbildungswege für Einsatzkräfte



Übersicht der Ausbildungswege für Ausbilder und Multiplikatoren



1. Hinweise zu den Lehrgängen

1.1 Anmeldung

Die Anmeldung ist online über das Anmeldeformular durchzuführen

sachsen.dlrg.de → Ausbildungskalender (bei Top-Links) → Lehrgangsübersicht

Unvollständige oder telefonische Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden. Der Termin für den Meldeschluss ist einzuhalten.

Mit der Anmeldung zu einem Lehrgang akzeptiert der Teilnehmer die Teilnahmebedingungen. Diese sind im aktuellen Lehrgangskonzept des Landesverbands Sachsen e.V. bzw. auf der Internetseite des Landesverbandes einzusehen.

Jeder Teilnehmer erhält per Mail eine Anmeldebestätigung bzw. eine Wartelisten-Information.

1.2 Zusage/Absage von Lehrgangsplätzen

Anmeldungen werden im Rahmen der verfügbaren Seminar-/Lehrgangsplätze in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Einzige Ausnahme stellen Lehrgänge mit gliederungspezifischer Platzverteilung dar. Ein Rechtsanspruch auf eine Teilnahme wird mit der Anmeldung nicht begründet. Der sich anmeldende Interessent wird in die Teilnehmerliste aufgenommen oder bei bereits vollen Lehrgängen auf eine Warteliste gesetzt. Die künftigen Teilnehmer erhalten eine Einladung mit weiteren organisatorischen Hinweisen per Mail. Ist die Teilnehmerzahl erreicht und der Lehrgang ausgebucht, erhalten alle Personen der Warteliste eine Absage.

Von Rückfragen bezüglich des Status eingegangener Anmeldungen bitten wir abzusehen!

1.3 Teilnehmervoraussetzungen

Teilnehmer, bei denen alle Voraussetzungen für eine Teilnahme erfüllt sind, werden unabhängig von der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen bei der Platzvergabe bevorzugt.

Die Nachweise für die Erfüllung der Voraussetzungen müssen spätestens zum Anmeldeschluss dem Bildungswerk in Kopie vorgelegt werden.

Fax: 0351-3160905

Mail: anmeldung.ausbildung@sachsen.dlrg.de

Bei Bedarf hat der Ressortleiter das Recht, das jeweilige Original beim Lehrgang zur Einsicht einzufordern. Originale sind zum Lehrgang durch den Teilnehmer deshalb stets mitzuführen.

Bei fehlenden bzw. abgelaufenen Nachweisen ist mit dem Ressortleiter Rücksprache zu halten.

Die hier benannten Voraussetzungen sind ein Auszug aus der jeweiligen Prüfungsordnung. Sollte dabei Fehler aufgetreten sein, so leitet sich daraus kein Anspruch auf andere Voraussetzungen für den Teilnehmer ab. Grundlage für die Zulassung ist die jeweils aktuelle Version der Prüfungsordnung, in Zusammenhang mit dem Ausbildungskonzept von Sachsen, sowie die Entscheidung des jeweiligen Ressortleiters. Bei auftretenden Diskrepanzen ist mit dem Ressortleiter Rücksprache zu halten.

Die Lehrgänge finden nur statt, wenn die Mindestteilnehmerzahl bis zum Anmeldeschluss erreicht worden ist. Mindest- und Maximalteilnehmerzahlen sind im Vorfeld festgelegt und in den Ausschreibungen ausgewiesen.

1.4 Bezahlung des Teilnehmerbeitrags

Nach dem Meldeschluss erhält die Gliederung des Teilnehmers eine Rechnung durch das Bildungswerk. Der Teilnehmerbeitrag ist bis spätestens 14 Tage vor Lehrgangsbeginn auf das folgende Konto bei der Ostsächsischen Sparkasse Dresden zu überweisen:

DLRG Landesverband Sachsen e.V.

BLZ: 850 503 00

Konto: 31 202 613 26

Mit der Überweisung sind der Teilnehmername und die Lehrgangsnummer anzugeben. Ohne diese Angaben ist eine ordnungsgemäße Bearbeitung nicht möglich! Einzelüberweisungen von Teilnehmern direkt werden nicht angenommen und gegen Einbehalt einer Verwaltungsgebühr von 10,00 € dem Teilnehmer zurück überwiesen.

Der Teilnehmerbeitrag muss vor dem Lehrgangsbeginn vollständig bezahlt worden sein!

1.5 Stornierung von Lehrgangsplätzen

Bei Stornierung der Anmeldung hat eine schriftliche Mitteilung durch den Teilnehmer zu erfolgen.

Weiterhin fallen Gebühren bzw. Verwaltungspauschalen bei jeder Stornierung an:

	bis Meldeschluss	ab Meldeschluss bis 1 Tag vor Lehrgangsbeginn	ab Lehrgangsbeginn
Abmeldung mit Vorlage eines ärztlichen Attests	Verwaltungsgebühr: 10,00 €	Verwaltungsgebühr: 10,00 €	Verwaltungsgebühr: 10,00 €
Schriftliche Abmeldung	Verwaltungsgebühr: 10,00 €	Stornokosten : 75% der Lehrgangsgebühr	Stornokosten : 100% der Lehrgangsgebühr
Nichterscheinen ohne schriftliche Abmeldung			Stornokosten : 100% der Lehrgangsgebühr

1.6 Lehrgangsänderungen

Die Veranstalter behalten sich vor, Lehrgänge abzusagen, Termine zu ändern oder den Lehrgangsort zu verlegen. Ein Anspruch auf Erstattung des Teilnehmerbeitrags kann damit nicht begründet werden. Wird kein Ausweichtermin angeboten, werden bereits geleistete Zahlungen automatisch zurückerstattet. Es besteht kein Anspruch darauf, dass die Veranstaltung von dem im Programm angekündigten Referenten geleitet/begleitet wird.

1.7 Informationen zu den Lehrgangskosten

Die in diesem Lehrgangsheft genannten Kosten für Lehrgänge sind stets für Mitglieder aus den Gliederungen aus Sachsen vorgesehen. Für alle anderen kommen folgende Regelungen zum Tragen: DLRG-Mitglieder aus anderen Landesverbänden zahlen einen Aufpreis von 20% des Teilnehmerbeitrages. Ausgenommen davon sind alle DLRG-Mitglieder aus dem Partnerlandesverband Württemberg und der Interessengemeinschaft Mitteldeutschland (namentlich die Landesverbände Sachsen-Anhalt und Thüringen). Nicht-DLRG-Mitglieder zahlen 100% Aufschlag auf den Teilnehmerbeitrag.

Einige der hier aufgeführten Lehrgänge (z.B. Lehrschein-Ausbildung) werden durch Förderungen teilweise erheblich subventioniert. Andere Lehrgänge werden durch den Landesverband bezuschusst. Allein schon dadurch ergeben sich unterschiedliche Teilnehmerbeiträge und Aufschläge für DLRG Mitglieder anderer Landesverbände bzw. für Nicht-DLRG-Mitglieder. Weitere Gründe für unterschiedliche Teilnehmerbeiträge sind erhöhter Material- oder Personalaufwand.

Zu den Lehrgängen erfolgt grundsätzlich keine Fahrtkostenerstattung. Zur Optimierung der Kosten sind alle Teilnehmer zur Bildung von Fahrgemeinschaften angehalten. Zu diesem Zweck sendet das Bildungswerk an alle Teilnehmer eine Teilnehmerliste.

1.8 Fotofreigabe

Wir weisen alle Teilnehmer darauf hin, dass während der Lehrgänge von ihnen Foto- und Filmaufnahmen angefertigt werden können. Diese Aufnahmen dienen der Darstellung der Lehrgänge in den Medien. Ihre Veröffentlichung bedarf daher im Regelfall keiner zusätzlichen Einwilligung der fotografierten Personen. Die Fotografen tragen darüber hinaus dafür Sorge, dass die Persönlichkeitsrechte der dargestellten Personen gewahrt bleiben. Weder von dem Fotografen, noch von den auf dem Foto dargestellten Personen können Honoraransprüche oder Ansprüche auf die Namensnennung bei der Veröffentlichung erhoben werden. Die DLRG behält sich vor, während der Lehrgänge angefertigte Bilder und Filmaufnahmen für verbandsinterne Zwecke weiter zu verwenden. Für darüber hinausgehende Anwendung, insbesondere kommerzieller Art, wird die DLRG sich im Einzelfall mit der jeweiligen Person in Verbindung setzen, sofern dies im Rahmen der §22 und §23 KunstUrhG notwendig ist.

1.9 Übernachtung und Verpflegung

Der Teilnehmer wird bei den Lehrgängen verpflegt. Sollte davon abgewichen werden, erfolgt eine entsprechende Information. Der ausgeschriebene Teilnehmerbeitrag bleibt davon unberührt. Getränke werden während des Lehrgangs nur begrenzt zu den Mahlzeiten bereitgestellt.

Die Übernachtung bei mehrtägigen Lehrgängen in der Nähe des Lehrgangsorts ist sichergestellt und in den Teilnehmerbeiträgen bereits enthalten. Wird von dieser Verfahrensweise abgewichen, wird gesondert darauf hingewiesen.

1.10 Allgemeines

Die Ausbildungs-Tätigkeits-Nachweise (ATN) können erst nach Zahlungseingang des Teilnehmerbeitrags und dem Nachweis aller nötigen Voraussetzungen für diesen Lehrgang ausgegeben werden.

Jeder Teilnehmer erhält im Vorfeld des Lehrgangs, nach Anmeldeschluss, eine Informations-Mail. In dieser erhält er abschließende wichtige Informationen.

Der Lehrgangleiter beendet den Lehrgang. Die in den Lehrgangsangeboten aufgeführten Uhrzeiten zum Lehrgangsende sind für den Lehrgangleiter ein Rahmenvorgabe. Auf Grund der hohen Praxisanteile und der schwankenden Teilnehmerzahl bitten wir für geringfügige zeitliche Verschiebungen um Verständnis.

Alle hier aufgeführten Punkte finden bei den Lehrgängen, welche durch die Gliederungen selbst veranstaltet werden, keine Anwendung. Hier sind die Bestimmungen der jeweiligen Gliederung entscheidend. Informationen darüber finden sich in der jeweiligen Ausschreibung. Für eine bessere Kooperation in Sachsen sind im letzten Kapitel die Lehrgänge der Gliederungen aufgeführt, die zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Lehrgangsheftes dem Landesverband bereits bekannt waren.

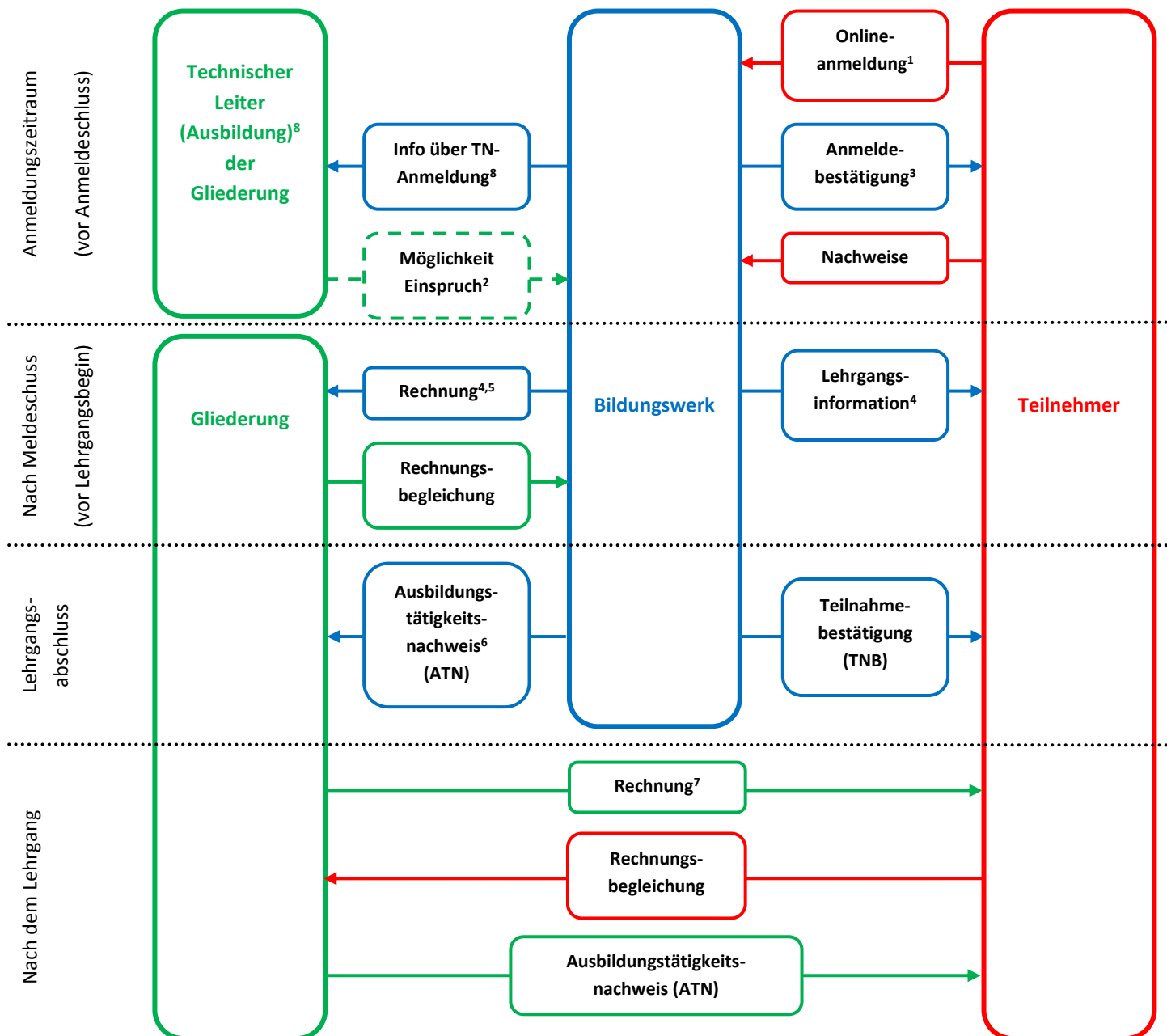
Um einen besseren Lesefluss zu ermöglichen wird darauf verzichtet, wiederholt sowohl die feminine und die maskuline Form (z.B. Kameradinnen/Kameraden) zu verwenden. Es wird nur die maskuline Form angewendet ohne dabei auf irgendeine Art Einschränkungen oder Diskriminierungen ausdrücken zu wollen.

Die auf den folgenden Seiten aufgeführten Bestimmungen sind z.Z. nicht in vollem Umfang für die Veranstaltungen der Landesjugend zutreffend. Daher kann es zu Abweichungen bei diesen Lehrgängen kommen. Entscheidende Abweichungen sind im jeweiligen Eintrag bereits vermerkt.

Alle Fragen und Anregungen senden Sie bitte an folgende Mail-Adresse:

anmeldung.ausbildung@sachsen.dlrg.de

1.11 Schematische Darstellung der (Online-)Anmeldung/Abrechnung



Erläuterung

- | | |
|--------------------------------------|--|
| 1) Onlineanmeldung: | Kann durch den Teilnehmer direkt selbst oder durch den Technischen Leiter Ausbildung erfolgen |
| 2) Möglichkeit Einspruch: (Optional) | Bei fehlender (nicht bezahlter) Mitgliedschaft (Achtung: daraus resultiert ein fehlender Versicherungsschutz bei Ausbildungen); Bedenken bzgl. der Eignung für den Lehrgang oder Finanzierung durch die Gliederung/des Teilnehmers |
| 3) Anmeldebestätigung: | Oder eine Absage mit Hinweis auf möglichen Platz in der Warteliste. |
| 4) Lehrgangsinformation | Sollte die Mindestteilnehmerzahl zum Meldeschluss nicht erreicht worden sein, erfolgt an statt der Lehrgangsinformation eine Lehrgangabsage an die Teilnehmer (und es wird keine Rechnung durch das Bildungswerk an die Gliederung gesandt) |
| 5) Rechnung: | Sammelrechnung über alle Teilnehmer einer Gliederung |
| 6) ATN: | Wird zugesandt, sobald alle Voraussetzungen für den Lehrgang durch den Teilnehmer (TN) erfüllt und beim Bildungswerk nachgewiesen wurden sind |
| 7) Rechnung: | Im vollem oder teilweisen Umfang (bei Subvention durch die Gliederung) |
| 8) Info über TN-Anmeldung: | Kann nur mit den Funktions-E-Mail-Adressen realisiert werden. Sollte es keinen explizit gewählten TL Ausbildung geben, muss diese E-Mail zumindest auf die Person umgeleitet sein, die die Aufgaben des TL Ausbildung in der Gliederung wahrnimmt. |

2. Schwimmen und Rettungsschwimmen

2.1. Ressortübergreifende Lehrgänge

2.1.1 Gemeinsamer Grundausbildungsblock I und II

Zielgruppe: Der Gemeinsame Grundausbildungsblock ist für alle Ausbildungsanwärter ressortübergreifend verpflichtend.

Voraussetzungen:

- Mindestalter 16 Jahre (bei Minderjährigen Einverständniserklärung der Eltern)
- Mitgliedschaft in der DLRG

Ziel: Ziel ist es, Grundlagenwissen für die eigene Unterrichtsdurchführung zu erwerben. Zudem wird Wissen über die DLRG- Struktur und rechtliche-versicherungstechnische Aspekte vermittelt

Nutzen: Voraussetzung für sämtliche Lehrqualifikationen der DLRG. Die Anerkennung als Ausbildungsteil für den Übungsleiter C Breitensport wird angestrebt.

Inhalte:

- Die Ausbilderin / der Ausbilder in der DLRG
- Unterrichtsmethoden, Medieneinsatz, Kommunikation und Rhetorik
- Umgang mit Lehrgangsteilnehmenden und Gruppen
- Humanität, Sport & Prävention
- Satzung u. Ordnungen der DLRG
- Rechtliche Grundlagen & Versicherungsschutz
- Führen und Leiten

Lehrgangsform: Ausbildung („PO-Nr“.: 173*)

Ressortleiter: David Kupke

Geplanter Termin: 2014 **Voraussichtliche Kosten:** 45 €

Hinweis: *Der Gemeinsame Grundausbildungsblock I & II ist laut Prüfungsordnung 1 mit der Nummer 180 belegt. Hier wurde auf die Rahmenrichtlinien Bezug genommen, wo der gleiche Lehrgang mit der Nummer 173 versehen worden ist. Dies ermöglicht eine bessere Nummerierung / Abgrenzung von anderen Lehrgängen, wie zum Beispiel der Ausbildungsassistenten Schwimmen oder Rettungsschwimmen. Folglich wurde auch bei anderen Lehrgängen in der Lehrscheinausbildung die Nummerierung aus den Rahmenrichtlinien entnommen.

Aktuell liegen dem Landesverband keine / kaum Bedarfsanmeldungen zu diesem Lehrgang vor.

Bei Bedarf der Gliederungen oder Interesse von einzelnen Kameraden bitte Bedarfsmeldungen an das Bildungswerk (anmeldung.bildung@sachsen.dlrg.de) abgeben. Vielen Dank.

Sollte sich vor dem geplanten nächsten Termin bereits ein ausreichender Bedarf darstellen, so wird unter Umständen noch dieses Jahr eine Ausbildung stattfinden.

2.1.2 Fortbildung Übungsleiter C Breitensport und Lehrschein-Inhaber

Zielgruppe: Lehrschein - Inhaber, die ihre fachlichen und pädagogischen Fertigkeiten und Kenntnisse erweitern bzw. auffrischen möchten und die Verlängerung ihrer Ausbilderlizenz(en) im Schwimmen und Rettungsschwimmen anstreben.

Die Weiterbildung wird vom Landessportbund Sachsen e.V. als Weiterbildung für den Übungsleiter C Breitensport anerkannt. Die Anerkennung in weiteren Fachverbänden wird angestrebt. Die Teilnahme von Übungsleitern C Breitensport zwecks Lizenzverlängerung ist daher ausdrücklich erwünscht.

Voraussetzungen:

- Gültige Mitgliedschaft in der DLRG
- Lehrschein (181)
- oder Übungsleiter C Breitensport
- oder Ausbilderbefähigung Schwimmen
- oder Ausbilderbefähigung Rettungsschwimmen

Ziel: Vermittlung von Neuerungen und Alternativen in der Aus- und Weiterbildung.

Nutzen: Verlängerung der Ausbilder- und Übungsleiterlizenzen.

Inhalte:

- Fachspezifische Fortbildung
- Methodisch / Didaktische Fortbildung
- Erfahrungsaustausch

Lehrgangsform: Fortbildung (PO-Nr.: 181/182/183 und ÜL C)

Leitung / Referenten: Jürgen Hahm / Norbert Kentsch

Lehrgangsort: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Übernachtung: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Teilnehmeranzahl: 10-25

Kosten: 45 €

Lehrgangs-Nr.: 13-181-2

Termin: 15.11.2013 – 17.11.2013

Meldeschluss: 15.10.2013

Beginn: Freitag, 18:00 Uhr

Ende: Sonntag, 12:30 Uhr

Hinweis: Findet zusammen mit dem Lehrgang „Lehrschein-Prüfung“ statt.

2.2 Ausbilderqualifikationen

2.2.1 Ausbilder Schwimmen

Zielgruppe: Ausbildungsassistenten Schwimmen, die selbstständig Schwimmkurse durchführen wollen

Voraussetzungen:

- Vollendung des 17. Lebensjahres (bei Minderjährigen schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten)
- Befürwortung durch die Gliederung oder Institution des öffentlichen Dienstes
- EH Kurs oder EH Training (nicht länger als 2 Jahre)
- Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Silber (nicht älter als 2 Jahre)
- Nachweis des Ausbildungsassistenten Schwimmen (171)
- Nachweis des Gemeinsamer Grundausbildungsblocks (173)
- Mitgliedschaft in der DLRG

Ziel: Der Ausbilder Schwimmen muss selbständig alters- und leistungsgerechte Trainingseinheiten konzipieren, Fehler identifizieren und beseitigen, Schwimmen methodisch / didaktisch korrekt vermitteln, sowie seine Ausbildungsassistenten anleiten und koordinieren können.

Nutzen: Eigenständige Durchführung von Schwimmlehrgängen. Voraussetzung für den Erwerb des Lehrscheines und der Übungsleiterlizenz C Rettungsschwimmen.

Inhalte:

- Bedeutung der Schwimmbildung
- Didaktisch / methodische Grundlagen des Schwimmens
- Lernen spezieller Schwimmtechniken
- Fachtheorie und praktische Ausbildung
- Leistungssteigerung

Lehrgangsform: Ausbildung (PO-Nr.: 182)

Leitung / Referenten: Norbert Kentsch

Lehrgangsort: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Übernachtung: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Teilnehmeranzahl: 10-25

Kosten: 45 €

Lehrgangs-Nr.: 13-182-1

Termin: 27.09.2013 – 29.09.2013

Meldeschluss: 28.08.2013

Beginn: Freitag, 18:00 Uhr

Ende: Sonntag, 12:30 Uhr

Hinweis: Die Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebestätigung. Die Ausstellung der ATN erfolgt nach erfolgreicher Teilnahme am Prüfungslehrgang (13-181-5)

2.2.2 Ausbilder Rettungsschwimmen

Zielgruppe: Ausbildungsassistenten, die selbstständig Rettungsschwimmkurse durchführen wollen.

Voraussetzungen:

- Vollendung des 17. Lebensjahres (bei Minderjährigen schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten)
- Befürwortung durch die Gliederung oder Institution des öffentlichen Dienstes
- EH Kurs oder EH Training (nicht länger als 2 Jahre)
- Mindestens Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Silber (nicht älter als 2 Jahre)
- Nachweis des Ausbildungsassistenten Rettungsschwimmen (172)
- Nachweis des Gemeinsamer Grundausbildungsblocks (173)
- Mitgliedschaft in der DLRG (entfällt für Bewerber des öffentlichen Dienstes, mit der Anmeldung ist die schriftliche Befürwortung der entsendenden Institution des öffentlichen Dienstes einzureichen)

Ziel: Der Ausbilder Rettungsschwimmen muss selbständig alters- und leistungsgerechte Trainingseinheiten konzipieren, Fehler identifizieren und beseitigen, Rettungsschwimmen methodisch/didaktisch korrekt vermitteln, sowie seine Ausbildungsassistenten anleiten und koordinieren können.

Nutzen: Eigenständige Durchführung von Rettungsschwimmlehrgängen. Voraussetzung für den Erwerb des Lehrscheines und der Übungsleiterlizenz C Rettungsschwimmen.

Inhalte:

- Bedeutung der Rettungsschwimmausbildung
- Didaktisch/methodische Grundlagen des Rettungsschwimmens
- Lernen spezieller Schwimmtechniken für das Rettungsschwimmen
- Fachtheorie und praktische Ausbildung
- Leistungssteigerung

Lehrgangsform: Ausbildung (PO-Nr.: 183)

Leitung / Referenten: David Kupke

Lehrgangsort: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Übernachtung: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Teilnehmeranzahl: 10-25

Kosten: 45 €

Lehrgangs-Nr.: 13-183-1

Termin: 30.08.2013 – 01.09.2013

Meldeschluss: 30.07.2013

Beginn: Freitag, 18:00 Uhr

Ende: Sonntag, 16:00 Uhr

Hinweis: Die Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebestätigung. Die Ausstellung der ATN erfolgt nach erfolgreicher Teilnahme am Prüfungslehrgang (13-181-5)

2.2.3 Lehrscheinprüfung - Vorbereitungslehrgang

Zielgruppe: Anwärter zum Lehrscheininhaber, Ausbilder Schwimmen und Rettungsschwimmen

Voraussetzungen:

- Vollendung des 17. Lebensjahres (bei Minderjährigen schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten)
- Befürwortung durch die Gliederung oder Institution des öffentlichen Dienstes
- EH Kurs oder EH Training (nicht länger als 2 Jahre)
- Mindestens Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Silber (nicht älter als 2 Jahre)
- Nachweis des Ausbildungsassistenten Schwimmen (171)
- Nachweis des Ausbildungsassistenten Rettungsschwimmen (172)
- Nachweis des Gemeinsamer Grundausbildungsblocks (173)
- Nachweis des Ausbilders Schwimmen (182)
- Nachweis des Ausbilders Rettungsschwimmen (183)
- Mitgliedschaft in der DLRG (entfällt für Bewerber des öffentlichen Dienstes, mit der Anmeldung ist die schriftliche Befürwortung der entsendenden Institution des öffentlichen Dienstes einzureichen)

Ziel: Vertiefung der Kenntnisse im Bereich Schwimmen / Rettungsschwimmen; Prüfungsvorbereitung

Inhalte:

- Didaktisch/methodische Grundlagen
- Erlernen sportlicher Bewegungen
- Rechtliche Grundlagen
- Deutsche Prüfungsordnung - Schwimmen/Rettungsschwimmen
- Humanität und Sport
- Versicherungsrecht

Lehrgangsform: Ausbildung (PO-Nr.: 181)

Leitung / Referenten: David Kupke

Lehrgangsort: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Übernachtung: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Teilnehmeranzahl: 10-25

Kosten: 45 €

Lehrgangs-Nr.: 13-181-4

Termin: 08.11.2013 – 10.11.2013

Meldeschluss: 08.10.2013

Beginn: Freitag, 18:00 Uhr

Ende: Sonntag, 12:30 Uhr

Hinweis: Achtung: Lehrgangstermin und Meldeschluss geändert!

2.2.4 Lehrschein Prüfung

Zielgruppe: Lehrscheinanwärter, die ihre Ausbildung abschließen möchten.

Voraussetzungen:

- Vollendung des 17. Lebensjahres (bei Minderjährigen schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten)
- Befürwortung durch die Gliederung oder Institution des öffentlichen Dienstes
- EH Kurs oder EH Training (nicht länger als 2 Jahre)
- Mindestens Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Silber (nicht älter als 2 Jahre)
- Nachweis des Ausbildungsassistenten Schwimmen (171)
- Nachweis des Ausbildungsassistenten Rettungsschwimmen (172)
- Nachweis des Gemeinsamer Grundausbildungsblocks (173)
- Nachweis des Ausbilders Schwimmen (182)
- Nachweis des Ausbilders Rettungsschwimmen (183)
- Nachweis der Teilnahme an einem Prüfungs-Vorbereitungslehrgang
- Mitgliedschaft in der DLRG

Ziel: Erwerb des Lehrscheines und der Übungsleiterlizenz C Rettungsschwimmen zur eigenständigen Durchführung von Schwimm- und Rettungsschwimmkursen im Auftrag der Gliederung.

Nutzen: Voraussetzung für die Multiplikatoren Ausbildung Schwimmen / Rettungsschwimmen

Inhalte:

- Theoretische Prüfung nach bundeseinheitlichem Fragebogen
- Schriftliche Ausarbeitung eines Ausbildungskonzeptes (Hausarbeit)
- Praktische Lehrproben im Schwimmbad und m Lehrsaal & Kurzvorträge

Lehrgangsform: Ausbildung (PO-Nr.: 181)

Leitung / Referenten: David Kupke

Lehrgangsort: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Übernachtung: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Teilnehmeranzahl: 10-25

Kosten: 45 €

Lehrgangs-Nr.: 13-181-5

Termin: 15.11.2013 – 17.11.2013

Meldeschluss: 08.10.2013

Beginn: Freitag, 18:00 Uhr

Ende: Sonntag, 12:30 Uhr

Hinweis: Dieser Lehrgang ist ein reiner Prüfungslehrgang. Es gibt keine Lehrinhalte. Die Themen der Lehrproben, Kurzvorträge und des Ausbildungskonzeptes werden im Vorfeld ausgegeben.

Findet zusammen mit der Lehrschein-Fortbildung statt.

Achtung: Lehrgangstermin und Meldeschluss geändert!

3. Sanitätswesen

3.1 Sanitätshelfer (SAN A)

Zielgruppe: Rettungsschwimmer, Wachgänger im Wasserrettungsdienst und Einsatzkräfte im Sanitätsdienst der DLRG

Voraussetzungen:

- Gültige Mitgliedschaft in der DLRG
- Erste Hilfe Lehrgang (312) oder Erste Hilfe Training (321)
- Mindestalter 15 Jahre

Ziel: Vermittlung von vertieften Fertigkeiten und Kenntnissen in der Ersten Hilfe.

Nutzen: Einsatz als Sanitätshelfer; Voraussetzung für die Fachausbildung Wasserrettungsdienst und den Sanitäter (SAN B) Lehrgang. Erwerb einer bundesweit anerkannten Lizenz.

Inhalte:

- Aufbau und Funktion der Atmungs-, Nerven und Herzkreislaufsysteme
- Einsatzmöglichkeiten und Umgang mit Sauerstoff
- Herz-Lungen-Wiederbelebung
- Diagnostik für Sanitätshelfer im Sanitätseinsatz
- Bedrohliche Störungen und Krankheitsbilder
- Hilfsmittel und die Einsatzmöglichkeiten bei chirurgischen Notfällen
- Hygiene im Sanitätsdienst
- Transporttechniken
- Verhalten des Sanitätshelfers im Einsatz & Administration im Sanitätseinsatz

Lehrgangsform: Ausbildung (PO-Nr.: 331)

Ressortleiter: Steffen Seidel

Geplanter Termin: 1. Quartal 2014 **Voraussichtliche Kosten:** 75 €

Hinweis: Der SAN A Lehrgang besteht aus einem Ausbildungswochenende und einem extra Prüfungsteil. Bei der Anmeldung erfolgt eine verbindliche Anmeldung zu beiden Teilen. Die Lehrgangskosten sind auf beide Teile zusammen bezogen.

Aktuell liegen dem Landesverband keine / kaum Bedarfsanmeldungen zu diesem Lehrgang vor.

Bei Bedarf der Gliederungen oder Interesse von einzelnen Kameraden bitte Bedarfsmeldungen an das Bildungswerk (anmeldung.bildung@sachsen.dlrg.de) abgeben. Vielen Dank.

Sollte sich vor dem geplanten nächsten Termin bereits ein ausreichender Bedarf darstellen, so wird unter Umständen noch dieses Jahr eine Ausbildung stattfinden.

3.2 Sanitäter (SAN B)

Zielgruppe: Wasserretter im Wasserrettungsdienst/Katastrophenschutz und Sanitätshelfer im Sanitätsdienst der DLRG

Voraussetzungen:

- Gültige Mitgliedschaft in der DLRG
- Sanitätshelfer (SAN A) (331)

Ziel: Vermittlung von vertieften Fertigkeiten und Kenntnissen in der Ersten Hilfe.

Nutzen: Einsatz als Sanitäter. Erwerb einer bundesweit anerkannten Lizenz.

Inhalte:

- Assistenz bei rettungsdienstlichen Maßnahmen
- Atemwegssicherung
- Tauchernotfälle
- Vergiftungen
- weitere Hilfsmittel und die Einsatzmöglichkeiten bei chirurgischen Notfällen
- gynäkologische Notfälle
- Strukturen im Rettungsdienst und Katastrophenschutz
- Patientenrettung und Eigenschutz mit Hilfsmitteln
- Infektionsschutz und Desinfektionsmöglichkeiten

Lehrgangsform: Ausbildung (PO-Nr.: 332)

Leitung / Referenten: Steffen Seidel / Dr. Marianne Juriens, Steffen Hausch, Lars Wolf

Lehrgangsort: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Übernachtung: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Teilnehmeranzahl: 10-16

Kosten: 75 €

Lehrgangs-Nr.: 13-332-1

Termin: 08.11.2013 – 10.11.2013

Meldeschluss: 08.10.2013

Beginn: Freitag, 18:00 Uhr

Ende: Sonntag, 16:00 Uhr

&

Prüfungstermin: 22/23.11.2013

Hinweis: Mit der Anmeldung zu diesem Lehrgang meldet sich der Teilnehmer verbindlich zu beiden Terminen (Lehrgang & Prüfung) an.

Achtung: (Prüfungs-) Termin & Meldeschluss geändert!

3.3 EH – Ausbilder & AED – Ausbilder

Zielgruppe: Erfahrene Sanitäter, die im Auftrag ihrer Gliederungen im Bereich der Ersten Hilfe als Ausbilder tätig werden möchten.

Voraussetzungen:

- Mindestalter von 18 Jahren
- Gültige Mitgliedschaft in der DLRG
- Abgeschlossene SAN A (331) & SAN B (332)
- Einsatzerfahrung als SAN A bzw. SAN B im Sanitäts-, Wasserrettungs- oder Rettungsdienst

Ziel: Vermittlung von erweiterten fachlichen und pädagogischen Fertigkeiten und Kenntnisse, um selbstständig Erste Hilfe Kurse, Erste Hilfe Training und AED – Kurse durchzuführen.

Nutzen: Tätigkeit als EH – Ausbilder (mit Auftrag einer Gliederung). Voraussetzung für SAN – Ausbilder.

Inhalte:

- Einweisung in die Lehrgangskonzepte und Lehrunterlagen
- Notfallmedizinische Aus- und Weiterbildung
- Fachdidaktik in der Ersten Hilfe
- Training
- Praktische Prüfung

Lehrgangsform: Ausbildung (PO-Nr.: 381 & 384)

Leitung / Referenten: Anne Schaefer, Steffen Seidel, Stefan Heizmann

Lehrgangsort: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Übernachtung: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Teilnehmeranzahl: 10-20 **Kosten:** 300 €

Lehrgangs-Nr.: 13-381.384-1 **Termin:** 27.09.2013 – 29.09.2013 **Meldeschluss:** 30.08.2013
11.10.2013 – 13.10.2013
01.11.2013 – 03.11.2013
29.11.2013 – 01.12.2013
jeweils Beginn: Freitag, 18:00 Uhr
Ende: Sonntag, 13:00 Uhr

Hinweise: Der Lehrgang besteht aus insgesamt vier Blöcken, die jeweils ein Wochenende dauern. Jeder Block kostet jeweils 75 € (insgesamt also 300 €).

Mit der Anmeldung zu diesem Lehrgang meldet sich der Teilnehmer verbindlich zu allen vier Terminen an.

Da der Lehrgang durch die Interessengemeinschaft DLRG Mitteldeutschland (IGDM) e.V. organisiert wird, muss die Rückmeldung über ein bestimmtes Formular erfolgen, welches Ihr hier findet: igmd.dlrg.de/lehrgaenge.html

4. Ressort Wasserrettungsdienst

4.1 Fachausbildungen Wasserrettungsdienst

Zielgruppe: Kameraden, die im Wasserrettungsdienst der DLRG eingesetzt werden wollen oder weiterführende Ausbildungen in den Fachreferaten absolvieren wollen.

Voraussetzungen:

- Gültige Mitgliedschaft in der DLRG
- Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Silber (152)
- Ärztliche Tauglichkeitsuntersuchung (bzw. Selbsterklärung zum Gesundheitszustand)
- Mindestalter 16 Jahre
- Sanitätslehrgang A (331) oder Sanitätstraining (341)
- Deutsches Schnorcheltauchabzeichen (161)
- Bestätigung der Prüfungsleistung gemäß PO WRD § 411.21 (1)
- Sprechfunkunterweisung

Ziel: Vermittlung von Fertigkeiten und Kenntnissen für den Einsatz im Wasserrettungsdienst

Nutzen: Einsatz im Wasserrettungsdienst; Voraussetzung für den Bootsführer, Strömungsretter 1, Einsatztaucher 1, BOS-Sprechfunker und die Führungslehre

Inhalte:

- Einführung und Organisation im Wasserrettungsdienst
- Besondere Gegebenheiten im Wasserrettungsdienst
- Grundlagen der Führungslehre, Einsatztaktik und Einsatzkomponenten
- Seemannschaft und praktische Ausbildung
- Wasserrettungspraxis
- Kommunikation

Lehrgangsform: Ausbildung (PO-Nr.: 411), Fortbildung (PO-Nr.: 412)

Leitung / Referenten: Jan Hattwig / Cedric Götze, Nils Richter, Lars Richter

Lehrgangsort: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Übernachtung: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Teilnehmeranzahl: 12-16

Kosten: 55 €

Lehrgangs-Nr.: 13-411-2

Termin: 30.08.2013 – 01.09.2013

Meldeschluss: 28.07.2013

Beginn: Freitag, 18:00 Uhr

Ende: Sonntag, 16:00 Uhr

4.2 Führungslehre - Ausbildung

Zielgruppe: Kameraden, die sich zum Taucheinsatzführer (PO 631), Wachführer (PO 431) oder zum Unterführer im Katastrophenschutz (PO 830/831) weiterqualifizieren möchten.

Voraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre
- Gültige Mitgliedschaft in der DLRG
- Fachausbildung WRD (411) oder Helfergrundausbildung Kat-S (811)

Ziel: Vermittlung von grundlegenden Fertigkeiten und Kenntnissen zum Führen von Einsatzkräften.

Nutzen: Voraussetzung für den Wachführer, Truppführer und Taucheinsatzführer

Inhalte:

- Einheitliche Führung im Einsatz (DV100)
- Einsatzkomponenten der DLRG
- Führungssystem (Führungsorganisation, -vorgang, mittel)
- Führen und Leiten (Führungspersönlichkeit, -verhalten, Kommunikation)
- Psychosoziale Notfallversorgung

Lehrgangsform: Ausbildung (PO-Nr.: 421)

Leitung / Referenten: Jan Hattwig / Jens Beyer, Steffen Hausch

Lehrgangsort: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Übernachtung: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Teilnehmeranzahl: 12-16

Kosten: 55 €

Lehrgangs-Nr.: 13-421-2

Termin: 04.10.2013 – 06.10.2013

Meldeschluss: 04.08.2013

Beginn: Freitag, 18:00 Uhr

Ende: Sonntag, 12:30 Uhr

4.3 Wachführer - Ausbildung

Zielgruppe: Erfahrene Wasserretter, die im Wasserrettungsdienst als Wachführer tätig werden wollen.

Voraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre
- Gültige Mitgliedschaft in der DLRG
- Gültige Fachausbildung Wasserrettungsdienst (411)
- Führungslehre-Ausbildung (421)
- BOS-Sprechfunkausbildung (712)
- Mindestens 2 Jahre aktive Mitarbeit im WRD
- Befürwortung der entsendenden Gliederung oder des Bundesverbandes

Ziel: Vermittlung von erweiterten Fertigkeiten und Kenntnissen zum Führen von Einsatzkräften.

Nutzen: Einsatz als Wachführer; Voraussetzung für Gruppenführer und Strömungsretter 2.

Inhalte:

- Planung und Organisation des Wasserrettungsdienstes
- Technische Hilfsmittel im Wasserrettungsdienst
- Rechtliche Aspekte im Wasserrettungsdienst
- Einsatz von Kommunikationseinrichtungen
- Einsatztaktik
- Gefahren an der Einsatzstelle
- Führungsverhalten im Wasserrettungsdienst
- Psychosoziale Unterstützung
- Stationsdienst

Lehrgangsform: Ausbildung (PO-Nr.: 431)

Leitung / Referenten: Jan Hattwig / Cedric Götze, Steffen Hausch

Lehrgangsort: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Übernachtung: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Teilnehmeranzahl: 12-16

Kosten: 55 €

Lehrgangs-Nr.: 13-431.830-1 **Termin:** 20.12.2013 – 22.12.2013

Meldeschluss: 08.10.2013

Beginn: Freitag, 18:00 Uhr

Ende: Sonntag, 15:00 Uhr

Hinweis: Kombinationslehrgang zusammen mit der Truppführer - Ausbildung (13-431.830-1).

Achtung: Meldeschluss geändert!

4.4 Strömungsretter Stufe 1

Zielgruppe: Wasserretter, die in fließenden und schnellfließenden Gewässern tätig werden wollen.

Voraussetzungen:

- 17 Jahre
- DRSA Silber
- Gültige DLRG-Mitgliedschaft
- Selbsterklärung zum Gesundheitszustand
- Fachausbildung WRD
- Nachweis 400m Schwimmen in 8 min.
- Coopertest (wird vor Ort geprüft)

Ziel: Vermittlung von grundlegenden Fertigkeiten und Kenntnissen für die Strömungsrettung.

Nutzen: Fortbildung für Fachausbildung WRD (411). Voraussetzung für Strömungsretter Stufe 2.

Inhalte:

- Gefahren am und im Fließgewässer
- Hydrodynamik / Strömungslehre
- Ausrüstungskunde; Spezielle Rettungstechniken / Einsatztaktik
- Wurfsacktechnik
- Spezielle Schwimmtechnik im Wildwasser
- Sicherheit und Verhalten in stark strömenden Gewässern
- Erste Hilfe in der Strömungsrettung
- Einsatz im Hochwasser und Überschwemmungsgebieten

Lehrgangsform: Ausbildung (PO-Nr.: 413)

Ressortleiter: Cedric Götze

Geplanter Termin: 1. Hälfte 2014

Voraussichtliche Kosten: 110 €

Hinweis: Körperliche Fitness ist unerlässlich. Strömungsretter – Ausrüstung ist notwendig; kann in begrenzter Anzahl auf Nachfrage ausgeliehen werden.

Die Praxisanteile finden in der Nähe von Nossen statt. Die Kraftfahrzeuge werden während des Lehrgangs benutzt.

Aktuell liegen dem Landesverband keine / kaum Bedarfsanmeldungen zu diesem Lehrgang vor.

Bei Bedarf der Gliederungen oder Interesse von einzelnen Kameraden bitte Bedarfsmeldungen an das Bildungswerk (anmeldung.bildung@sachsen.dlrg.de) abgeben. Vielen Dank.

Sollte sich vor dem geplanten nächsten Termin bereits ein ausreichender Bedarf darstellen, so wird unter Umständen noch dieses Jahr eine Ausbildung stattfinden.

5. Bootswesen

5.1 Bootsführer

Zielgruppe: Wasserretter, die als Bootsführer tätig werden wollen

Voraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre (bzw. 3 Monate vor dem 18. Geburtstag)
- Tauglichkeitsuntersuchung (kann zum Lehrgang gemacht werden)
- gültiger amtlicher Führerschein oder amtliches Führungszeugnis (nicht älter als 6 Monate)
- längere aktive Mitarbeit in der DLRG (mindestens zwei Jahre, ein Jahr davon Bootsdienst)
- Gültige Mitgliedschaft in der DLRG
- Nachweis über 10 Fahrstunden in denen der Anwärter selbst gefahren ist (nicht älter als 2 Jahre)
- Fachausbildung Wasserrettungsdienst (411)

Ziel: Vermittlung von Fähigkeiten & Kenntnissen, um ein Motorrettungsboot sicher im Einsatz führen zu können.

Nutzen: Fortbildung für Fachausbildung WRD (411).

Inhalte:

- Gemäß 511 der Prüfungsordnung 5 Bootswesen

Lehrgangsform: Ausbildung (PO-Nr.: 511)

Leitung / Referenten: Martin Bönisch / Torsten Steglich, Detlef Schinke

Lehrgangsort: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Übernachtung: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Teilnehmeranzahl: 8 - 10

Kosten: 200 €

Lehrgangs-Nr.: 13-511-2

Termin: 27.09.2013 – 29.09.2013

Meldeschluss: 26.08.2013

Beginn: Freitag, 18:00 Uhr

Ende: Sonntag, 16:00 Uhr

&

Termin: 11.10.2013 – 13.10.2013

Beginn: Freitag, 18:00 Uhr

Ende: Sonntag, 16:00 Uhr

Hinweis: Für die Prüfung wird ein Termin zum Lehrgang bekannt gegeben. Dieser Termin ist momentan noch nicht bekannt, da er durch die entsprechende Behörde erst noch festgelegt wird.

Mit der Anmeldung zu diesem Lehrgang meldet man sich verbindlich zu beiden Terminen an.

6. Tauchwesen

Aktuell sind keine Lehrgänge für 2013 geplant.

Bei Bedarf der Gliederungen oder Interesse von einzelnen Kameraden bitte Bedarfsmeldungen an das Bildungswerk (anmeldung.ausbildung@sachsen.dlrg.de) abgeben. Vielen Dank.

Sollte sich vor 2014 bereits ein ausreichender Bedarf darstellen, so wird unter Umständen noch 2013 eine Ausbildung in diesem Ressort stattfinden. Diese Ausbildungen werden in den nächsten, jeweils aktuellen Versionen des Lehrgangsheftes hier darstellt.

7. Sprechfunk

7.1 BOS-Sprechfunker

Zielgruppe: Wasserretter, die im BOS-Sprechfunk aktiv werden möchten.

Voraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre
- Gültige Mitgliedschaft in der DLRG
- Befürwortung der entsendenden Gliederung

Ziel: Befähigung zur Wahrnehmung der Aufgaben eines Sprechfunkers bei Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben.

Nutzen: Einsatz als BOS-Funker; Voraussetzung für Wachführer und Truppführer.

Inhalte:

- Rechtliche Grundlagen
- Physikalische Grundlagen
- Gerätekunde
- Analoge/Digitale Alarmierung
- Sprechfunkverkehr
- Funkmeldesystem
- Kartenkunde
- Sprechfunkübung

Lehrgangsform: Ausbildung (PO-Nr.: 712)

Ressortleiter: Frank Burzinsky

Geplanter Termin: 1. Quartal 2014

Voraussichtliche Kosten: 55 €

Hinweis: Die Sprechfunkunterweisung, welche Voraussetzung für die Fachausbildung WRD ist, ersetzt diesen Lehrgang nicht. Die Voraussetzung Fachausbildung WRD kann unter Umständen entfallen - nähere Information in der Prüfungsordnung 7 – Sprechfunk.

Aktuell liegen dem Landesverband keine / kaum Bedarfsanmeldungen zu diesem Lehrgang vor.

Bei Bedarf der Gliederungen oder Interesse von einzelnen Kameraden bitte Bedarfsmeldungen an das Bildungswerk (anmeldung.bildung@sachsen.dlrg.de) abgeben. Vielen Dank.

Sollte sich vor dem geplanten nächsten Termin bereits ein ausreichender Bedarf darstellen, so wird unter Umständen noch dieses Jahr eine Ausbildung stattfinden.

8. Katastrophenschutz

8.1 Truppführer - Ausbildung

Zielgruppe: Erfahrene Wasserretter, die im Katastrophenschutz als Truppführer tätig werden wollen.

Voraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre
- Gültige Mitgliedschaft in der DLRG
- Gültige Fachausbildung Wasserrettungsdienst (411) oder Helfergrundausbildung Kat-S (811)
- Führungslehre-Ausbildung (421)
- BOS-Sprechfunkausbildung (712)
- Mindestens 2 Jahre aktive Mitarbeit im Katastrophenschutz
- Befürwortung der entsendenden Gliederung oder des Bundesverbandes

Ziel: Vermittlung von erweiterten Fertigkeiten und Kenntnissen zum Führen von Einsatzkräften.

Nutzen: Einsatz als Truppführer; Voraussetzung für Gruppenführer und Strömungsretter 2.

Inhalte:

- Planung und Organisation des Katastrophenschutz
- Technische Hilfsmittel im Katastrophenschutz
- Rechtliche Aspekte im Katastrophenschutz
- Einsatz von Kommunikationseinrichtungen
- Einsatztaktik
- Gefahren an der Einsatzstelle
- Führungsverhalten im Katastrophenschutz
- Psychosoziale Unterstützung
- Stationsdienst

Lehrgangsform: Ausbildung (PO-Nr.: 830)

Leitung / Referenten: Jan Hattwig / Steffen Seidel, Steffen Hausch

Lehrgangsort: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Übernachtung: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Teilnehmeranzahl: 12-16

Kosten: 55 €

Lehrgangs-Nr.: 13-431.830-1

Termin: 20.12.2013 – 22.12.2013

Meldeschluss: 08.10.2013

Beginn: Freitag, 18:00 Uhr

Ende: Sonntag, 15:00 Uhr

Hinweis: Kombinationslehrgang zusammen mit der Wachführer - Ausbildung (13-431.830-1).

Achtung: Meldeschluss geändert!

8.2 Gruppenführer - Ausbildung

Zielgruppe: Trupp-, Wach- und Taucheinsatzführer, die sich zum Gruppenführer weiterqualifizieren möchten.

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung als Truppführer (830) oder Wachführer (431) oder Taucheinsatzführer (631)
- Befürwortung des Landesverbandes
- Mindestalter von 18 Jahren
- Mitgliedschaft in der DLRG

Ziel: Grundlegende Handlungskompetenzen schaffen, um Gruppen und Trupps zu führen.

Nutzen: Einsatz als Gruppenführer in der allgemeinen Gefahrenabwehr / Kat-S und im Rettungsdienst.

Inhalte:

- Führen auf Gruppenebene
- Vertiefung der Taktik
- Vertiefen der Kenntnisse bei der Einsatzabwicklung
- praktischer Übungen

Lehrgangsform: Ausbildung (PO-Nr.: 831)

Leitung / Referenten: Steffen Hausch / Steffen Seidel, Stefan Blessing

Lehrgangsort: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Übernachtung: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Teilnehmeranzahl: 12-16

Kosten: 55 €

Lehrgangs-Nr.: 13-831-1

Termin: 22.11.2013 – 24.11.2013

Meldeschluss: 21.10.2013

Beginn: Freitag, 18:00 Uhr

Ende: Sonntag, 16:00 Uhr

9. Wettkampf – Ausbildung

9.1 Kampfrichter – Ausbildung: Stufe F1 - Zeitnehmer, Wenderichter, Zielrichter

Zielgruppe: Alle DLRG-Mitglieder mit Interesse am Rettungssport, gerne auch Trainer, ehemals Aktive oder Eltern von Kindern, die Ihre Kinder zu DLRG Wettkämpfen begleiten und so auch aktiv am Wettkampf teilnehmen möchten.

Voraussetzungen:

- Mindestalter 16 Jahre

Ziel: Die Befähigung, die Aufgaben eines Zeitnehmers, Wenderichters und Zielrichters selbstständig und mit Erfolg wahrzunehmen.

Nutzen: Tätigkeit als Kampfrichter, Unterstützung bei Wettkämpfen.

Inhalte:

- Kampfrichteranweisung der DLRG
- Grundlagen des Regelwerks Rettungssport in der aktuellen Fassung
- Nationale und internationale Regelwerke
- Kurzbearbeitung von Fallbeispielen

Lehrgangsform: Ausbildung

Verantwortlicher: Robert Bandel

Geplanter Termin: 2014

Voraussichtliche Kosten: 15 €

Hinweis: Der Abschluss des Lehrgangs erfolgt mit einer Prüfung, bestehend aus einem theoretischen Teil (am Lehrgangstag) und einem praktischen Kampfrichter-Einsatz bei einem Wettkampf (Bezirks- oder Landesmeisterschaften). Termine für die praktische Prüfung werden zum Lehrgang mit der Lehrgangsleitung direkt festgelegt. Die praktische Prüfung muss innerhalb von 12 Monaten nach dem Lehrgang erfolgen. Wettkampferfahrung ist hilfreich aber nicht nötig, Zur allgemeinen Information: Jede Gliederung bei der Landesmeisterschaft die keine ausreichende Anzahl von Kampfrichter stellt, muss eine Strafe von 50€ entrichten.

Hier wurde für die Wahl der Prüfungsnummer (PO-Nr.) Bezug auf die Anweisung für die Kampfrichter – Ausbildung genommen, da es in diesem Bereich keine eigenständige Prüfungsordnung gibt.

Aktuell liegen dem Landesverband keine / kaum Bedarfsanmeldungen zu diesem Lehrgang vor. Bei Bedarf der Gliederungen oder Interesse von einzelnen Kameraden bitte Bedarfsmeldungen an das Bildungswerk (anmeldung.bildung@sachsen.dlrg.de) abgeben. Vielen Dank.

Sollte sich vor dem geplanten nächsten Termin bereits ein ausreichender Bedarf darstellen, so wird unter Umständen noch dieses Jahr eine Ausbildung stattfinden.

9.2 Kampfrichter – Ausbildung: Stufe E1 - Starter, Schwimmrichter, Auswerter

Zielgruppe: Kampfrichter der Stufe F1 (Zeitnehmer, Wenderichter, Zielrichter).

Voraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre
- erfolgreicher Abschluss der Kampfrichterstufe F1
- Nachweis von mindestens sechs Kampfrichtereinsätzen auf verschiedenen Positionen in den letzten zwei Jahren (z.B. durch Protokollauszug)

Ziel: Die Befähigung, die Aufgaben eines Starters, Schwimmrichters und Auswerter selbstständig und mit Erfolg wahrzunehmen.

Nutzen: Tätigkeit als Kampfrichter, genauere Kenntnisse der Wettkampfdisziplinen.

Inhalte:

- Kampfrichteranweisung der DLRG
- Aufgaben des Starters, Schwimmrichters und Auswerter
- nationales Regelwerk sowie Durchführungsbestimmungen
- spezielle Regelungen der Ausbildungsstufe E1, u.a. Ausfüllen von Fehlermeldekarten, Auswertung von Wettkampfergebnissen, praktische Übungen zum Start
- schriftliche Prüfung

Lehrgangsform: Weiterbildung

Verantwortlicher: Robert Bandel

Geplanter Termin: 2014 **Voraussichtliche Kosten:** 15 €

Hinweis: Der Abschluss des Lehrgangs erfolgt mit einer Prüfung, bestehend aus einem theoretischen Teil (am Lehrgangstag) und einem praktischen Kampfrichter-Einsatz bei einem Wettkampf (Bezirks- oder Landesmeisterschaften). Termine für die praktische Prüfung werden zum Lehrgang mit der Lehrgangsleitung direkt festgelegt. Die praktische Prüfung muss innerhalb von 12 Monaten nach dem Lehrgang erfolgen. Wettkampferfahrung ist hilfreich aber nicht nötig, Zur allgemeinen Information: Jede Gliederung bei der Landesmeisterschaft die keine ausreichende Anzahl von Kampfrichter stellt, muss eine Strafe von 50€ entrichten.

Hier wurde für die Wahl der Prüfungsnummer (PO-Nr.) Bezug auf die Anweisung für die Kampfrichter – Ausbildung genommen, da es in diesem Bereich keine eigenständige Prüfungsordnung gibt.

Aktuell liegen dem Landesverband keine / kaum Bedarfsanmeldungen zu diesem Lehrgang vor. Bei Bedarf der Gliederungen oder Interesse von einzelnen Kameraden bitte Bedarfsmeldungen an das Bildungswerk (anmeldung.bildung@sachsen.dlrg.de) abgeben. Vielen Dank.

Sollte sich vor dem geplanten nächsten Termin bereits ein ausreichender Bedarf darstellen, so wird unter Umständen noch dieses Jahr eine Ausbildung stattfinden.

10. Lehrgänge für die Vereinsarbeit

10.1 Workshop für Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Zielgruppe: Kameraden und Kameradinnen, die gern mit Menschen in Kontakt stehen und Interesse an der Öffentlichkeitsarbeit haben.

Voraussetzungen:

- Gültige Mitgliedschaft in der DLRG

Ziel: Verbesserte Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Nutzen: Bessere Präsentation eures Vereins in den Medien und der Öffentlichkeit

Inhalte:

- Wie erkenne ich meine Zielgruppe und spreche diese an
- Was sind Kommunikationsmultiplikatoren und wie kann ich diese nutzen
- Social Media und Networking – Chancen und Risiken
- Digitale Medien effizient nutzen
- Mitgliederbindung und Gewinnung
- Eventplanung und Sponsoring – wie kann ich mit wenig Mitteln viel erreichen.
- Interne Kommunikation mit anderen Gliederungen
- Externe Kommunikation – „Warum ich etwas sage und wie es ankommt“

Lehrgangsform: Workshop

Leitung / Referenten: Christian Althaler / Felix Janotta, Sebastian Knabe

Lehrgangsort: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Übernachtung: Kurt-Schlosser-Straße 8, 01591 Riesa

Teilnehmeranzahl: 10-16

Kosten: 55 €

Lehrgangs-Nr.: 13-Öka-1

Termin: 01.11.2013 – 03.11.2013

Meldeschluss: 01.10.2013

Beginn: Freitag, 18:00 Uhr

Ende: Sonntag, 13:00 Uhr

Hinweis:

Der Lehrgang enthält viele kleinere Workshops in denen die Lehrgangsteilnehmer das Thema „Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation“ erarbeiten. Dieser Lehrgang vermittelt den Teilnehmern, dass notwendige Basiswissen zum Thema „Öffentlichkeitsarbeit“.

11. Lehrgänge der Landesjugend

11.1 Jugendleiter Card I (JuleiCa I)

Zielgruppe: Jugendliche und Erwachsene, die sich aktiv in die (Jugend)Verbandsarbeit einbringen (wollen).

Voraussetzungen:

- Mindestalter 15 Jahre (Ausstellung ist ab dem vollendeten 16. Lebensjahr möglich.)
- Interesse und Spaß an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Lebensrettende Sofortmaßnahmen (8 UE) oder Erste Hilfe Kurs (16 UE) (darf nicht älter als zwei Jahre sein.)

Ziel: Vermittlung von fachlichen, organisatorischen und pädagogischen Fertigkeiten und Kenntnisse

Nutzen: Jugend(gruppen)leiter für Jugendfreizeitmaßnahmen (z.B. Ferienlager). Bundeweit anerkannte Lizenz, welche verschiedene Vergünstigungen ermöglicht (z.B. kostenfreie Jugendherbergskarte). Durch dich erhält deiner Gliederung besseren Zugang zu Förderungen.

Inhalte:

- pädagogisches Grundlagenwissen (u.a. zu Entwicklungspsychologie im Kindes- und Jugendalter; Gruppenprozesse; Konfliktmanagement)
- Grundlagen zu Rechts- und Versicherungsfragen (u.a. zur Aufsichtspflicht, zu Haftungsfragen, Versicherungsschutz, aber auch Jugendschutz und Sozialrecht)
- Kenntnisse zur Planung und Organisation von Veranstaltungen und Projekten

Lehrgangsform: (Jugend-) Ausbildung

Ressortleiter: Jugend - Michaela Gloger

Geplanter Termin: 1. Hälfte 2014

Voraussichtliche Kosten: 15 €

Hinweis: Um die JuleiCa erfolgreich abzuschließen, müssen zwei der drei folgenden Lehrgänge besucht werden: JuleiCa I, JuleiCa II oder Jugendbildungsmaßnahme „Bildungslawine“.

Selbstverständlich erkennen wir dir auch geeignete externe Aus- bzw. Weiterbildungen, Bildungsmaßnahmen der Bundesjugend bzw. Ausbildungsmodule der Lehrscheinausbildung an. Die Anerkennung ist vorab individuell mit der Lehrgangsleitung abzustimmen.

Aktuell liegen dem Landesverband keine / kaum Bedarfsanmeldungen zu diesem Lehrgang vor.

Bei Bedarf der Gliederungen oder Interesse von einzelnen Kameraden bitte Bedarfsmeldungen an das Bildungswerk (anmeldung.bildung@sachsen.dlrg.de) abgeben. Vielen Dank.

Sollte sich vor dem geplanten nächsten Termin bereits ein ausreichender Bedarf darstellen, so wird unter Umständen noch dieses Jahr eine Ausbildung stattfinden.

11.2 Jugendleiter Card II (JuleiCa II)

Zielgruppe: Jugendliche und Erwachsene, die im Zuge der Jugendarbeit gern Kinder- und Jugendgruppen betreuen möchten.

Voraussetzungen:

- Mindestalter 15 Jahre (Ausstellung ist ab dem vollendeten 16. Lebensjahr möglich.)
- Interesse und Spaß an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Lebensrettende Sofortmaßnahmen (8 UE) oder Erste Hilfe Kurs (16 UE) (darf nicht älter als zwei Jahre sein.)

Ziel: Vermittlung von fachlichen, organisatorischen und pädagogischen Fertigkeiten und Kenntnisse

Nutzen: Jugend(gruppen)leiter für Jugendfreizeitmaßnahmen (z.B. Ferienlager). Bundeweit anerkannte Lizenz, welche dir verschiedene Vergünstigungen ermöglicht (z.B. kostenfreie Jugendherbergskarte). Durch dich erhält deiner Gliederung besseren Zugang zu Förderungen.

Inhalte:

- spezielles Ausbildungsmodul „Erste Hilfe bei Kind“
- mehr über die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen (Demokratiebildung)
- mehr über das Kindeswohl, Kindeswohlgefährdung und den Schwerpunkt Prävention
- um den Anforderungen als Jugend(gruppen)leiter gerecht werden zu können.

Lehrgangsform: (Jugend-) Ausbildung

Ressortleiter: Jugend - Michaela Gloger

Geplanter Termin: 1. Hälfte 2014 **Voraussichtliche Kosten:** 15 €

Hinweis: Um die JuleiCa erfolgreich abzuschließen, müssen zwei der drei folgenden Lehrgänge besucht werden: JuleiCa I, JuleiCa II oder Jugendbildungsmaßnahme „Bildungslawine“.

Selbstverständlich erkennen wir dir auch geeignete externe Aus- bzw. Weiterbildungen, Bildungsmaßnahmen der Bundesjugend bzw. Ausbildungsmodulare der Lehrscheinausbildung an. Die Anerkennung ist vorab individuell mit der Lehrgangsleitung abzustimmen.

Der Lehrgang enthält viele Seminare, Workshops, (selbst)erfahrungs-erlebnisorientierte oder selbstorganisierte Aktion der Ausbildungsteilnehmer(innen) (z.B. Landesjugendtreffen 2013)

Aktuell liegen dem Landesverband keine / kaum Bedarfsanmeldungen zu diesem Lehrgang vor.

Bei Bedarf der Gliederungen oder Interesse von einzelnen Kameraden bitte Bedarfsmeldungen an das Bildungswerk (anmeldung.bildung@sachsen.dlrg.de) abgeben. Vielen Dank.

Sollte sich vor dem geplanten nächsten Termin bereits ein ausreichender Bedarf darstellen, so wird unter Umständen noch dieses Jahr eine Ausbildung stattfinden.

11.3 Jugendbildungsmaßnahme „Bildungslawine“

Zielgruppe: Jugendliche und Erwachsene, die im Zuge der Jugendarbeit gern Kinder- und Jugendgruppen betreuen möchten.

Voraussetzungen:

- Mindestalter 14 Jahre
- Interesse und Spaß an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Bereitschaft zum aktiven Mitgestalten in der DLRG

Ziel: Vermittlung von fachlichen, organisatorischen und pädagogischen Fertigkeiten und Kenntnisse

Nutzen: Fortbildung für die JuleiCa. Weiterbildung für Bufdis. Kann ein Lehrgangswochenende der JuleiCa-Ausbildung ersetzen. Neue Innovative Ideen ausprobieren, sammeln und austauschen.

Inhalt:

- Erste Hilfe bei Kinder und RUND (realistische Unfall- und Notfalldarstellung)
- praktische Spiele für Zwischendurch - Erlebnis- und Spielpädagogik
- der Knigge für Jugend(gruppen)leiter(in)? – Grundlagen zu Rechts- und Versicherungsfragen
- Basics für Einsteiger(innen) – Grundlagen für erfolgreiche Jugendverbandsarbeit
- Demokratie und Partizipation –Beteiligungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche
- Money makes the world go round – oder Antworten auf die Frage wie man(n)/ frau die eigene Jugendarbeit finanzieren kann

Lehrgangsform: (Jugend-) Aus- & Fortbildung

Leitung / Referenten: Michaela Gloger / Detlef Pflug

Lehrgangsort: in Planung

Übernachtung: in Planung

Teilnehmeranzahl: Mind. 18 (nach oben offen) **Kosten:** 15 €

Lehrgangs-Nr.: - **Termin:** 11.10.2013 – 13.10.2013 **Meldeschluss:** 11.09.2013
 Beginn: Freitag, 18:00 Uhr
 Ende: Sonntag, 15:00 Uhr

Hinweis: Der Lehrgang enthält viele Seminare, Workshops, (selbst)erfahrungs-erlebnisorientierte oder selbstorganisierte Aktion der Ausbildungsteilnehmer(innen).
 Die Jugendbildungsmaßnahme „Bildungslawine“ kann ein JuleiCa Lehrgangswochenende ersetzen.

Anmeldung erfolgt über folgende Mail-Adresse: jugendvorstand@sachsen.dlrg.de

12. Lehrgangsangebote aus den Gliederungen von Sachsen

12.1 RUND – Aufbaukurs (Zittau)

Zielgruppe: Mimen mit bereits abgeschlossenem RUND – Grundkurs (351), die ihre Schminckenntnisse und Schminkfertigkeiten erweitern und vertiefen möchten, sowie Mimen die eigenständig kleinere und mittlere Übungsszenarien planen und leiten möchten.

Voraussetzungen:

- abgeschlossener RUND Grundkurs
- Mimenerfahrung
- gültiger Sanitätslehrgang A(nicht älter als 2 Jahre) oder Sanitätstraining (nicht älter als 2 Jahre), Höherwertige Ausbildungen werden nach vorheriger Absprache anerkannt
- Mitgliedschaft in einer Hilfsorganisation
- Mindestalter 14 Jahre

Ziel: Vermittlung von grundlegenden Fertigkeiten und Kenntnisse zur Darstellung von traumatischen und internistischen Verletzungen. Tätigkeit als Mime.

Nutzen: Bessere Darstellung von Verletzungen / Patienten bei Übungen.

Inhalt:

- RUND Grundkurs
- Grundtechniken zur realistischen Darstellung von Notfallsituationen

Lehrgangsform: Ausbildung (PO-Nr.: 351)

Leitung / Referenten: Tjorven Sophia Senska/ Tony Rößler, Sebastian Seidel, Jessy Schönfelder

Lehrgangsort: Töpferberg 8, 02763 Zittau

Übernachtung: nach Absprache in Zittau möglich

Teilnehmeranzahl: 5-20

Kosten: 40 €

(für alle Hilfsorganisationen)

Lehrgangs-Nr.: -

Termin: 23.11.2013 – 24.11.2013

Meldeschluss: 08.11.2013

Beginn: Samstag, 9:00 Uhr

Ende: Sonntag, 16:00 Uhr

Hinweis: Der Lehrgang wird durch den Stadtverband Zittau veranstaltet. Anmeldungen/Abrechnung erfolgt durch den Stadtverband Zittau.

Anmeldung: homepage@zittau.dlrg.de

Genauerer siehe Ausschreibung auf der Internetseite der jeweiligen Gliederung.